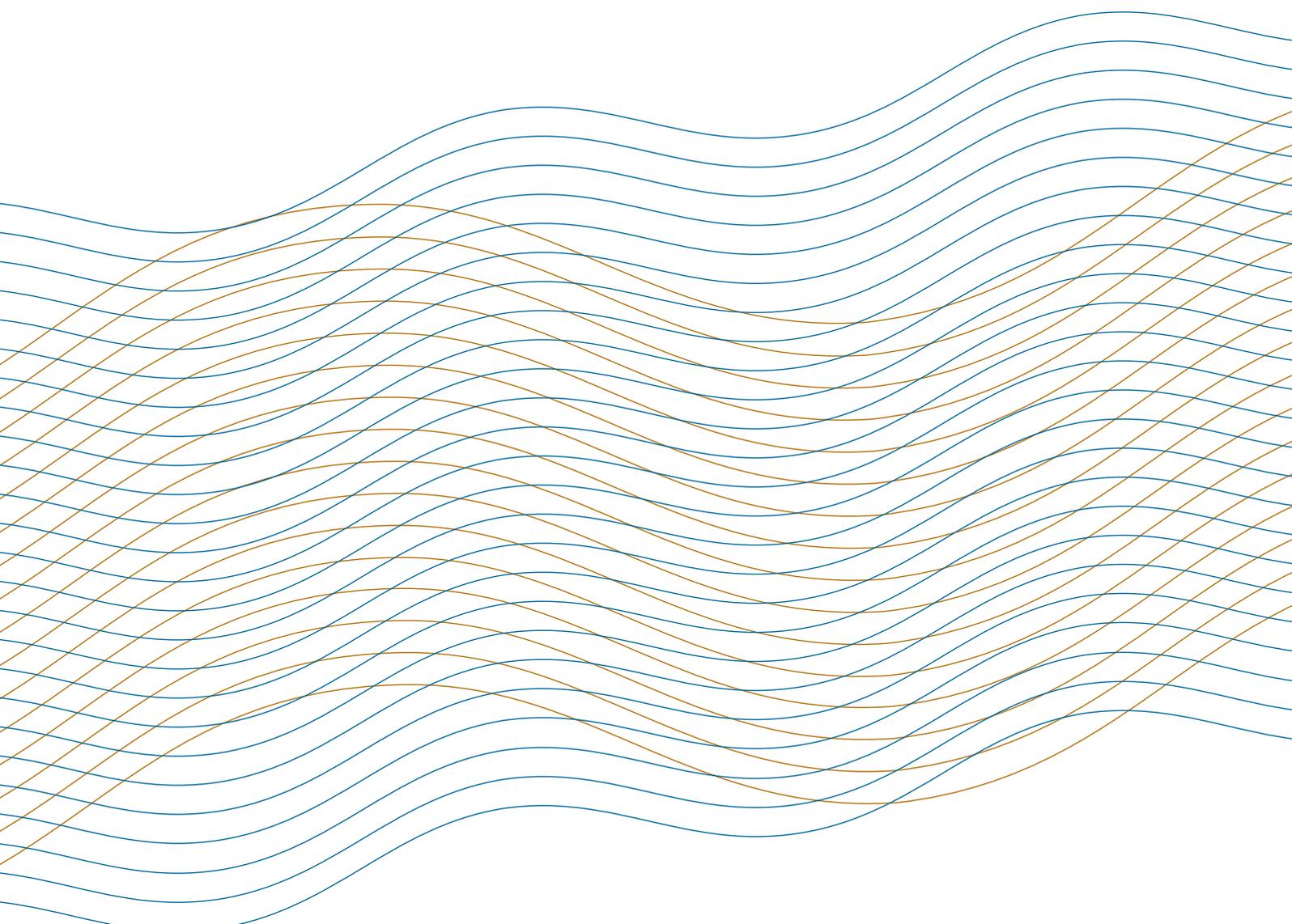


# ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

Jahresbericht zum 31. Dezember 2024



KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT & VERTRIEB  
ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH

VERWAHRSTELLE



HAUCK  
AUFHÄUSER  
LAMPE

# INHALT

Seite

## JAHRESBERICHT zum 31. Dezember 2024

Tätigkeitsbericht	2
Vermögensübersicht	4
Vermögensaufstellung	5
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung	9
Entwicklung des Sondervermögens 2024	9
Berechnung der Wiederanlage	10
Kurzübersicht über die Partner des ACATIS Global Value Total Return	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft	16
Verwahrstelle	16
Asset Management-Gesellschaft	16

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

Sehr geehrte Anteilseignerin,  
sehr geehrter Anteilseigner,

wir dürfen Ihnen den Jahresbericht zum 31. Dezember 2024 für das am 22. August 2011 aufgelegte Sondervermögen

### ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

vorliegen.

#### Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Das Sondervermögen wird in Unternehmen investiert, deren Vorauswahl auf Künstlicher Intelligenz und anderen quantitativen Modellen basiert. Danach greifen unsere klassischen Value-Filter: Bewertung und Total-Shareholder-Value-Trendnorm. Zum Schluss führen wir eine manuelle Prüfung durch. Das Ergebnis ist ein Portfolio mit i.d.R. 50 gleichgewichteten Titeln. Ein zusätzliches Overlay Management dient der Vermeidung überhöhter Risiken. Die aus allen Daten erstellten Prognosen zu den Aktienmärkten bilden die Basis für den Investitionsgrad. Die wirtschaftliche Investitionsquote wird mit einer synthetischen Long- oder Short-Position gesteuert. Der Fonds wird nach Art. 8 der EU-OVO angelegt. ACATIS hat 54 Nachhaltigkeitskriterien festgelegt, die von Investoren als «sehr wichtig» beurteilt wurden. Ausschlusskriterien wurden von der Mehrheit der Befragten festgelegt. Unternehmen, die die Anforderungen verletzen, sollen nur dann im Portfolio gehalten werden, wenn ihr addierter Anteil 10% am Fondsvermögen nicht übersteigt.

#### Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum verzeichnete der ACATIS Global Value Total Return ein Plus von 16,7 Prozent. Seit Auflage im August 2011 liegt die Gesamtperformance bei einem Plus von 303,0 Prozent (+11,0 Prozent p.a.).

Das Fondsvolumen stieg im Jahr 2024 insgesamt um 14,1 Prozent auf 62,3 Millionen Euro.

Im Berichtsjahr erhöhten sich die weltweiten geopolitischen Unsicherheitsfaktoren. Neben dem fortwährenden Krieg in der Ukraine weitete sich im Nahen Osten der Konflikt zwischen Israel und der Hamas aus, und in Fernost herrschten weiterhin Spannungen um die Unabhängigkeit Taiwans von China. Zudem dauerten der Handelskrieg sowie der Kampf um die technologische Vorherrschaft zwischen China und den USA an. Trotz allem war das Jahr 2024 ein gutes Börsenjahr, besonders für US-Aktien, die ebenso wie Kryptowährungen nach der erneuten Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten im November noch einen zusätzlichen Schub erhielten. Die Aktienmärkte dürften im vergangenen Jahr zudem von den Leitzinssenkungen der Notenbanken profitiert haben. Die europäische Zentralbank EZB reduzierte ihren Leitzins vier Mal, während die US-amerikanische FED drei Zinssenkungen vornahm. Insgesamt legte der breite US-amerikanische S&P 500 TR (EUR) im Jahr 2024 33,6 Prozent an Wert zu, der japanische NIKKEI 225 (EUR) stieg um 13,8 Prozent, der DAX 40 TR (EUR) um 18,9 Prozent und der STOXX Europe 600 NR (EUR) um 8,2 Prozent.

Die mit deutlichem Abstand beste Wertentwicklung im Portfolio erzielten erneut die Aktien des Grafikkartenherstellers Nvidia (+195,4 Prozent). Das Unternehmen profitierte weiterhin stark vom Trendthema Künstliche Intelligenz. Den zweiten Platz belegte der US-amerikanische Halbleiterhersteller Broadcom (+124,6 Prozent), gefolgt vom Netzwerktechnik-Hersteller Arista Networks (+84,8 Prozent), dem Cybersicherheitsunternehmen Fortinet (+73,0 Prozent) und dem Kreditkartenunternehmen American Express (+68,9 Prozent). Die größten Kursrückgänge im Berichtsjahr gab es bei den Aktien von Carl Zeiss Meditec (-53,9 Prozent), STMicroelectronics (-47,0 Prozent), Dollar General (-40,8 Prozent), Albemarle (-36,6 Prozent) und Sartorius (-35,4 Prozent).

Das Fondsmanagement hat im Berichtsjahr wieder einige Positionen umgeschichtet. Neu gekauft wurden die Aktien von Ayvens, Caterpillar, Halozyme Therapeutics, Pinduoduo und TE Connectivity. Ayvens ist ein Anbieter von Leasing-Dienstleistungen sowie Fuhrparkmanagement. Das Unternehmen Caterpillar ist ein weltweit führender Hersteller von Bau- und Bergbaumaschinen sowie Industrieausrüstungen wie Turbinen. Halozyme Therapeutics ist im Biotechnologiebereich tätig und Pinduoduo ist eine E-Commerce-Plattform, im Westen vor allem bekannt durch den Online-Marktplatz Temu. Das Unternehmen TE Connectivity produziert elektrische Steckverbinder und Sensorlösungen. Vollständig verkauft wurden im Jahr 2024 hingegen die Aktien von Lifco, Old Dominion Freight Line, Pro Medicus, Super Micro Computer und WSP Global.

Bei der Länderallokation bildeten zum Berichtsende Titel aus den USA mit 76,3 Prozent den klaren Schwerpunkt des Portfolios (Jahresbeginn: 72,1 Prozent). Den zweiten Platz belegte Frankreich mit 5,2 Prozent (Jahresbeginn: 3,9 Prozent), gefolgt von den Kaimaninseln mit 3,9 Prozent (Jahresbeginn: 1,9 Prozent) und Irland mit 3,7 Prozent (Jahresbeginn: 2,0 Prozent). Alle anderen Länder lagen am Ende des Berichtszeitraums jeweils unter 2,5 Prozent.

Innerhalb der MSCI-Sektoren erhöhte sich der Bereich Informationstechnologie von 28,2 Prozent auf 31,0 Prozent. Nicht-Basiskonsumgüter machten zum Berichtsende 22,3 Prozent des Portfolios aus (Jahresbeginn: 20,0 Prozent) und Industrierwerte 15,0 Prozent (Jahresbeginn: 15,8 Prozent). Der Gesundheitsbereich verringerte sich von 18,3 Prozent zu Jahresbeginn weiter auf zuletzt 14,0 Prozent. Die restlichen Anteile entfielen zum Jahresende auf Versorger, Finanzwerte, Basiskonsumgüter, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.

Die wirtschaftliche Investitionsquote, die mit einer synthetischen Long- oder Short-Position gesteuert wird, fiel im Juni und in der Periode von September bis November unter 100 Prozent. In den anderen Monaten lag die Quote am oder nur knapp unter dem maximal möglichen Wert von 110 Prozent, d.h. der Fonds hatte einen kleinen Hebel auf die Entwicklung des Gesamtmarktes.

Der Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an und möchte zusätzlich einen Beitrag zur Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen leisten. Der Fonds kann sog. Dekarbonisierungsnotes erwerben, um die CO<sub>2</sub>-Neutralisierung des Portfolios zu fördern und zudem einen effektiven Beitrag zum Klimaschutz beizutragen. Zu diesem Zweck berechnet die Gesellschaft für den Fonds regelmäßig den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck und kauft im entsprechenden Umfang Dekarbonisierungsnotes. Dabei handelt es sich um Wertpapiere, die z.B. von einer Bank emittiert werden. Mit dem Erlös der Emission der Dekarbonisierungsnotes kauft die Bank europäische CO<sub>2</sub>-Emissionsrechte. In den Emissionsbedingungen der Dekarbonisierungsnote ist festgelegt, dass bis zur Hälfte der erworbenen europäischen CO<sub>2</sub>-Emissionsrechte über einen Zeitraum von fünf Jahren an eine gemeinnützige Klimaschutz-Stiftung gestiftet wird. Damit verringert sich planmässig über diesen Zeitraum der Wert der Dekarbonisierungsnotes. Unter der Kontrolle der Stiftungsaufsicht legt die Klimaschutzstiftung diese gestifteten Emissionsrechte für immer still. Auf diese Weise werden die Emissionsrechte effektiv und tatsächlich dem CO<sub>2</sub>-Emissionshandel entzogen und Emissionsreduktionen in gleicher Höhe erzwungen. Der Teil der CO<sub>2</sub>-Emissionsrechte, der nicht gestiftet wurde, verbleibt in der Dekarbonisierungsnote und soll durch Kurssteigerungen der CO<sub>2</sub>-Emissionsrechte über einen Zeitraum von fünf Jahren die Kosten der Stilllegung ausgleichen. Durch die stetige Verknappung der europäischen Emissionsrechte rechnet die Gesellschaft mit einem Preisanstieg der Emissionsrechte.

Zum Ende des Berichtsjahres enthielt der Fonds eine CO<sub>2</sub>-Neutralisation-Note mit einem Anteil von 0,7 Prozent des Fondsvermögens.

#### Wesentliche Risiken

##### Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Markturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln. Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

##### Zinsänderungsrisiken

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite der festverzinslichen Wertpapiere in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

### Adressenausfallrisiken / Emittentenrisiken

Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden.

### Bonitätsrisiken

Bei Anleihen kann es zu einer Ratingveränderung des Schuldners kommen. Je nachdem, ob die Bonität steigt oder fällt, kann es zu Kursveränderungen des Wertpapiers kommen.

### Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

### Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf für Rechnung des Sondervermögens sowohl zu Absicherungszwecken als auch zu Investitionszwecken Geschäfte mit Derivaten tätigen. Die Absicherungsgeschäfte dienen dazu, das Gesamtrisiko des Sondervermögens zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen schmälern. Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes bis hin zur Wertlosigkeit vermindern. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann das Sondervermögen ebenfalls Verluste erleiden.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glatstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Sondervermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Sondervermögen gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen zur Abnahme / Lieferung von Vermögenswerten zu einem abweichenden Preis als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist.
- Auch bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass das Sondervermögen infolge unerwarteter Entwicklungen der Marktpreise bei Fälligkeit Verluste erleidet.

### Währungsrisiken

Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Sondervermögens.

### Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Aktien.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +16,70%<sup>1)</sup>.

Fondsstruktur	per 31. Dezember 2024		per 31. Dezember 2023	
	Kurswert	Anteil Fondsvermögen	Kurswert	Anteil Fondsvermögen
Renten	626.720,00	1,01 %	853.600,00	1,56 %
Aktien	56.634.902,96	90,89 %	48.607.159,88	89,01 %
Zertifikate	461.605,00	0,74 %	508.990,60	0,93 %
Futures	./337.385,55	./0,54 %	189.475,93	0,35 %
Bankguthaben	5.366.491,69	8,61 %	4.644.292,53	8,50 %
Sonstige Vermögensgegenstände	337.385,55	0,54 %	0,00	0,00 %
Zins- und Dividendenansprüche	27.849,16	0,04 %	46.679,93	0,09 %
Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten	./805.207,87	./1,29 %	./240.681,92	./0,44 %
<b>Fondsvermögen</b>	<b>62.312.360,94</b>	<b>100,00 %</b>	<b>54.609.516,95</b>	<b>100,00 %</b>

<sup>1)</sup> Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

Vermögensübersicht zum 31.12. 2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>63.117.568,81</b>	<b>101,29</b>
1. Aktien	56.634.902,96	90,89
Bermuda	1.182.681,92	1,90
Bundesrepublik Deutschland	1.380.136,00	2,21
Dänemark	740.426,64	1,19
Frankreich	2.952.490,00	4,74
Irland	2.092.548,41	3,36
Italien	1.319.240,00	2,12
Kaimaninseln	2.192.005,46	3,52
Niederlande	503.895,00	0,81
Österreich	1.050.000,00	1,69
USA	43.221.479,53	69,36
2. Anleihen	626.720,00	1,01
>= 3 Jahre bis < 5 Jahre	626.720,00	1,01
3. Zertifikate	461.605,00	0,74
EUR	461.605,00	0,74
4. Derivate	./337.385,55	./0,54
5. Bankguthaben	5.366.491,69	8,61
6. Sonstige Vermögensgegenstände	365.234,71	0,59
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>./805.207,87</b>	<b>./1,29</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>62.312.360,94</b>	<b>100,00</b>

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024 Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 31.12.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
		Stück	Stück	Stück			
<b>Bestandspositionen</b>						<b>57.723.227,96</b>	<b>92,64</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>56.634.902,96</b>	<b>90,89</b>
<b>Aktien</b>						<b>56.634.902,96</b>	<b>90,89</b>
GENMAB AS					DKK		
Navne Aktier DK 1	DK0010272202	3.700	600	0	1.492,500	740.426,64	1,19
Ayvens S.A.					EUR		
Actions Nom. EO 1,50	FR0013258662	160.000	160.000	0	6,425	1.028.000,00	1,65
Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005313704	13.300	1.300	0	45,520	605.416,00	0,97
Hermes International S.C.A.							
Act. au Porteur o.N.	FR0000052292	480	0	0	2.305,000	1.106.400,00	1,78
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE							
Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	1.300	0	0	629,300	818.090,00	1,31
Reply S.p.A. Azioni nom. EO 0,13	IT0005282865	8.600	0	0	153,400	1.319.240,00	2,12
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0007165631	3.600	400	0	215,200	774.720,00	1,24
STMicroelectronics N.V.							
Aandelen aan toonder EO 1,04	NL0000226223	21.000	0	0	23,995	503.895,00	0,81
Verbund AG Inhaber-Aktien A o.N.	AT0000746409	15.000	4.500	0	70,000	1.050.000,00	1,69
Anta Sports Products Ltd.					HKD		
Registered Shares HD 0,10	KYG040111059	104.300	0	0	78,000	1.009.743,20	1,62
China Resources Gas Group Ltd.							
Registered Shares HD 0,10	BMG2113B1081	315.000	0	0	30,250	1.182.681,92	1,90
Accenture PLC					USD		
Reg.Shares Class A DL 0,0000225	IE00B4BNMY34	3.000	0	0	352,490	1.018.855,38	1,64
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	US00724F1012	2.000	300	0	445,800	859.042,30	1,38
Albemarle Corp. Registered Shares DL 0,01	US0126531013	8.300	0	0	86,140	688.854,42	1,11
Amazon.com Inc. Registered Shares DL 0,01	US0231351067	6.800	0	0	221,300	1.449.889,20	2,33
American Express Co. Reg. Shares DL 0,20	US0258161092	5.800	0	0	297,330	1.661.541,57	2,67
Amphenol Corp. Reg. Shares Cl.A DL 0,001	US0320951017	22.000	22.000	11.000	69,500	1.473.166,97	2,36
Arista Networks Inc. Reg. Shares New o.N.	US0404132054	16.400	16.400	0	111,450	1.761.036,71	2,83
Booking Holdings Inc. Reg. Shares DL 0,008	US09857L1089	330	0	0	4.990,870	1.586.845,65	2,55
Broadcom Inc. Registered Shares DL 0,001	US11135F1012	7.500	10.000	3.500	235,580	1.702.331,63	2,73
Caterpillar Inc. Registered Shares DL 1	US1491231015	3.400	3.400	0	363,010	1.189.164,66	1,91
Centene Corp. Registered Shares DL 0,001	US15135B1017	13.500	0	0	60,360	785.104,54	1,26
Cintas Corp. Registered Shares o.N.	US1729081059	7.600	7.600	1.900	183,680	1.344.992,77	2,16
Clean Harbors Inc. Registered Shares DL 0,01	US1844961078	6.000	0	0	230,160	1.330.532,81	2,14
Cognizant Technology Sol.Corp.							
Reg. Shs Class A DL 0,01	US1924461023	15.500	1.500	0	76,750	1.146.184,60	1,84
Copart Inc. Registered Shares o.N.	US2172041061	21.000	0	0	58,130	1.176.153,77	1,89
Costco Wholesale Corp. Reg. Shs DL 0,005	US22160K1051	1.750	0	0	922,210	1.554.935,45	2,50
Deere & Co. Registered Shares DL 1	US2441991054	3.100	300	0	424,640	1.268.314,87	2,04
Dollar General Corp. (New) Reg. Shs DL 0,875	US2566771059	7.500	0	0	75,690	546.945,76	0,88
EPAM Systems Inc. Reg. Shares DL 0,001	US29414B1044	4.200	500	0	234,680	949.663,74	1,52
Essential Utilities Inc. Reg. Shares DL 0,50	US29670G1022	27.000	0	0	36,220	942.229,50	1,51
Fastenal Co. Registered Shares DL 0,01	US3119001044	16.400	0	0	71,920	1.136.417,77	1,82
Fortinet Inc. Registered Shares DL 0,001	US34959E1091	19.000	0	0	95,130	1.741.468,35	2,79
Halozyme Therapeutics Inc.							
Registered Shares DL 0,001	US40637H1095	20.000	20.000	0	47,990	924.751,90	1,48
Home Depot Inc., The Reg. Shares DL 0,05	US4370761029	3.000	0	0	389,430	1.125.628,67	1,81
IDEXX Laboratories Inc. Reg. Shares DL 0,10	US45168D1046	2.000	0	0	412,750	795.356,01	1,28
Keysight Technologies Inc. Reg. Shs DL 0,01	US49338L1035	7.200	0	0	161,170	1.118.049,91	1,79
Lithia Motors Inc. Registered Shares o.N.	US5367971034	3.500	0	0	357,070	1.204.109,26	1,93
Lululemon Athletica Inc. Reg. Shares o.N.	US5500211090	2.400	300	0	384,050	888.062,43	1,43
Martin Marietta Materials Inc. R. Shs DL 0,01	US5732841060	2.000	0	0	520,250	1.002.505,06	1,61
Microsoft Corp. Reg. Shares DL 0,00000625	US5949181045	2.800	0	0	424,830	1.146.087,29	1,84
NVIDIA Corp. Registered Shares DL 0,001	US67066G1040	13.200	18.000	7.000	137,490	1.748.596,20	2,81
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL 0,0001	US70450Y1038	17.000	0	0	85,430	1.399.277,39	2,25
PDD Holdings Inc. R. Shs (Spon.ADRs)/4 o.N.	US7223041028	13.000	13.000	0	94,390	1.182.262,26	1,90
Pulte Group Inc. Registered Shares DL 0,01	US7458671010	11.000	0	0	108,860	1.153.733,50	1,85
Regeneron Pharmaceuticals Inc.							
Registered Shares DL 0,001	US75886F1075	1.200	0	0	702,590	812.321,03	1,30
ResMed Inc. Registered Shares DL 0,004	US7611521078	6.000	0	0	229,500	1.326.717,41	2,13
Ross Stores Inc. Registered Shares DL 0,01	US7782961038	7.500	0	0	151,500	1.094.758,65	1,76
Stryker Corp. Registered Shares DL 0,10	US8636671013	3.400	0	0	362,260	1.186.707,78	1,90
TE Connectivity PLC Reg. Shares DL 0,01	IE000IVNQZ81	7.800	7.800	0	142,870	1.073.693,03	1,72

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024 Gattungsbezeichnung Währung in 1.000	ISIN	Markt	Bestand 31.12.2024 EUR	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum EUR	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum EUR	Kurs %	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>626.720,00</b>	<b>1,01</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							<b>626.720,00</b>	<b>1,01</b>
Goldman Sachs Fin. Corp. Intl HICP Con.Pr.Idx Cts 22/29.9.28	XS2481754278		400	0	0	156,680	626.720,00	1,01
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>							<b>461.605,00</b>	<b>0,74</b>
<b>Zertifikate</b>							<b>461.605,00</b>	<b>0,74</b>
UBS (Luxembourg) Issuer S.A. Notes 18.12.26 Portfolio	XS2484320127		817	126	0	56,500	461.605,00	0,74
Summe Wertpapiervermögen							57.723.227,96	92,64
<b>Derivate</b> (bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)							<b>./337.385,55</b>	<b>./0,54</b>
<b>Aktienindex-Derivate</b>							<b>./337.385,55</b>	<b>./0,54</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten								
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>							<b>./337.385,55</b>	<b>./0,54</b>
FUTURE EURO STOXX 50 PR.EUR 21.03.25 EUREX			185	40			./37.400,00	./0,06
FUTURE E-MINI S+P 500 INDEX 21.03.25 CME			352	37			./299.985,55	./0,48

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024 Gattungsbezeichnung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>	<b>5.366.491,69</b>	<b>8,61</b>
<b>Bankguthaben</b>		
EUR-Guthaben bei:		
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG	2.088.956,22	3,35
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:		
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG	GBP 172.488,88	207.943,19
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG	JPY 136.800.811,00	838.563,46
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG	USD 2.315.584,81	2.231.028,82
		3,58
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>365.234,71</b>	<b>0,59</b>
Dividendenansprüche	14.292,87	0,02
Quellensteueransprüche	13.556,29	0,02
Variation Margin	337.385,55	0,54
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>/.805.207,87</b>	<b>/.1,29</b>
Verwaltungsvergütung	/.267.363,50	/.0,43
Performance Fee	/.511.656,02	/.0,82
Verwahrstellenvergütung	/.14.972,35	/.0,02
Prüfungskosten	/.6.000,00	/.0,01
Veröffentlichungskosten	/.1.040,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	/.4.176,00	/.0,01
<b>Fondsvermögen</b>	<b>62.312.360,94</b>	<b>100,00<sup>2)</sup></b>
Anzahl der umlaufenden Anteile	Stück 156.436	
Rücknahmepreis	EUR 398,33	
Ausgabepreis	EUR 418,25	
<b>Wertpapierkurse bzw. Marktsätze</b>		
Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.		
<b>Devisenkurse (in Mengennotiz)</b>		
Dänische Kronen DK	DKK 1 EUR = 7,4582000	Japanische Yen YN
Britische Pfund LS	GBP 1 EUR = 0,8295000	JPY 1 EUR = 163,1371000
Hongkong Dollar HD	HKD 1 EUR = 8,0569000	US-Dollar DL
		USD 1 EUR = 1,0379000
<b>Marktschlüssel</b>		
Terminbörsen		
185 = Eurex Deutschland		
352 = Chicago – CME Globex		

<sup>2)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

**Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:**

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Käufe / Zugänge Stück	Verkäufe / Abgänge Stück
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
<b>Aktien</b>			
Lifco AB Namn-Aktier B o.N.	SE0015949201	0	44.200
Old Dominion Freight Line Inc. Registered Shares DL 0,10	US6795801009	5.000	7.500
Pro Medicus Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000PME8	0	17.000
WSP Global Inc. Registered Shares o.N.	CA92938W2022	0	7.000
<b>Nichtnotierte Wertpapiere</b>			
<b>Aktien</b>			
Arista Networks Inc. Registered Shares DL 0,0001	US0404131064	0	4.600
Super Micro Computer Inc. Registered Shares DL 0,01	US86800U1043	0	3.700
TE Connectivity Ltd. Nam.-Aktien SF 0,57	CH0102993182	7.800	7.800

**Derivate** (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1.000

### Terminkontrakte

#### Aktienindex-Terminkontrakte

gekaufte Kontrakte:

(Basiswert[e]: ESTX 50 PR.EUR, NIKKEI 225 ST.AVERAGE JPY, S+P 500)

EUR

46.365,18

verkaufte Kontrakte:

(Basiswert[e]: ESTX 50 PR.EUR, NIKKEI 225 ST.AVERAGE JPY, S+P 500)

EUR

6.443,13

#### Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin:

USD/EUR

EUR

4.479

#### Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin:

USD/EUR

EUR

4.622

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten, bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen, sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.1.2024 bis 31.12.2024	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		15.200,11	0,10
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		479.496,59	3,06
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		216.606,24	1,38
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		./2.280,01	./0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		./103.328,94	./0,66
11. Sonstige Erträge		2.181,30	0,01
Summe der Erträge		<u>607.875,28</u>	<u>3,88</u>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-737,99	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./1.532.703,97	./9,80
– Verwaltungsvergütung	./1.532.703,97		
– Beratungsvergütung	0,00		
– Asset-Management-Gebühr	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung		./58.113,53	./0,37
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./9.210,63	./0,06
5. Sonstige Aufwendungen		./28.033,98	./0,18
– Depotgebühren	./20.176,48		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	22.961,49		
– Sonstige Kosten	./30.818,99		
– davon Kosten aus administrativen Zusatzleistungen	./11.715,71		
– davon Rechts- und Beratungskosten	./5.029,24		
Summe der Aufwendungen		<u>./1.628.800,10</u>	<u>./10,41</u>
<b>III. Ordentliches Nettoergebnis</b>		<u><u>./1.020.924,83</u></u>	<u><u>./6,53</u></u>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
1. Realisierte Gewinne		6.253.676,99	39,98
2. Realisierte Verluste		./1.130.631,88	./7,23
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		<u>5.123.045,11</u>	<u>32,75</u>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		4.102.120,28	26,22
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		7.436.583,55	47,54
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		./2.550.318,46	./16,30
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<u>4.886.265,09</u>	<u>31,24</u>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<u><u>8.988.385,37</u></u>	<u><u>57,46</u></u>

Entwicklung des Sondervermögens 2024	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>54.609.516,95</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		./1.360.097,07
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	5.619.477,56	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./6.979.574,63	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		74.555,69
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		8.988.385,37
davon nicht realisierte Gewinne	7.436.583,55	
davon nicht realisierte Verluste	./2.550.318,46	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<u><u>62.312.360,94</u></u>

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Wiederanlage insgesamt und je Anteil	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.102.120,28	26,22
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Steuerabschlag für das Geschäftsjahr	0,00	0,00
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>4.102.120,28</b>	<b>26,22</b>

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2021	165.741	58.167.941,68	350,96
2022	161.333	45.736.306,99	283,49
2023	159.986	54.609.516,95	341,34
2024	156.436	62.312.360,94	398,33

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

### Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

#### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrunde liegende Exposure EUR 12.558.095,87

#### die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG (Broker) DE

<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>	<b>92,64</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>	<b>./0,54</b>

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 22.8.2011 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,57%
größter potenzieller Risikobetrag	2,93%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,00%

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 1,13

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI World Net Return (EUR) (ID: XF000000202 | BB: MSDEWIN) 100,00%

#### Sonstige Angaben

Anteilwert	398,33
Ausgabepreis	418,25
Anzahl Anteile	Stück 156.436

#### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

##### Bewertung

Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

#### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

##### Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,89%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,85%

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

##### Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

##### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	30.818,99
– davon Kosten aus administrativen Zusatzleistungen	EUR	11.715,71
– davon Rechts- und Beratungskosten	EUR	5.029,24

##### Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs [Anschaffungsnebenkosten] und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 14.554,88

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>6,9</b>
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	4,7
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	2,2

Zahl der Mitarbeiter der KVG		29
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>3,1</b>
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	1,8
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	1,3

### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbh (ACATIS) verwaltet oder betreut Wertpapierinvestmentfonds. Die Anreizstruktur der Mitarbeiter von ACATIS ist mit den Interessen der Kunden von ACATIS synchronisiert. Das Gehalt unserer Geschäftsleiter und Mitarbeiter setzt sich aus einer fixen Vergütung sowie variablen Vergütungsbestandteilen zusammen, die mit den Mitarbeitern jährlich neu vereinbart werden. Die variable Vergütung leistet als Motivationsbaustein einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Unternehmensziele. Zwei Vergütungsgruppen lassen sich unterscheiden:

Die Investmentfondsmanager erhalten jeweils zu gleichen Teilen einen Anteil aus der performanceabhängigen Vergütung, die ACATIS aus den Fonds generiert. Die Auszahlung erfolgt nach Geschäftsjahresende und steht somit in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Erfolg, den die Kunden von ACATIS erzielt haben. Der Bonusbetrag kann Null sein, er ist nach oben auf das Dreifache der jährlichen Fixvergütung begrenzt. Die Vertriebsmitarbeiter erhalten einen Anteil an der Steigerung der bestandsabhängigen Erträge, die ACATIS aus den Fonds generiert. Die Bemessungsgrundlage der Mitarbeiter ist weitgehend identisch, der konkrete Anspruch berücksichtigt gegebenenfalls regionale Schwerpunkte. Der Bonusbetrag kann Null sein, er ist nach oben auf das Dreifache der jährlichen Fixvergütung begrenzt. Geschäftsführer sind Teil dieser variablen Vergütungsregelung. Die Geschäftsleitergehälter entsprechen der marktüblichen Vergütung und der Lage des Instituts. In manchen Fällen kann auch für Mitarbeiter anderer Funktionsbereiche nach Ermessen ein leistungsabhängiger Bonus gezahlt werden.

### Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall <sup>3)</sup>

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>18,49</b>
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	16,41
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	2,08

Zahl der Mitarbeiter der KVG		163,00
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	n/a

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker</b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>3,68</b>
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	3,07
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	0,61

### Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

#### Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

#### Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

#### Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

#### Einsatz von Stimmrechtsberatern

Die Gesellschaft bedient sich seit dem 1. Januar 2020 bei der Ausübung der Stimmrechte aus den zu dem Sondervermögen gehörenden Aktien der Unterstützung externer Dienstleister. Für diese Aufgabe hat die Gesellschaft ISS Institutional Shareholder Services Europe S.A., Brüssel (Belgien), beauftragt. Die ISS erteilt der Gesellschaft, unter Berücksichtigung der Stimmrechtsleitlinien der Gesellschaft, Empfehlungen für das Abstimmungsverhalten auf Basis von Analysen der Hauptversammlungunterlagen. Sie übernimmt die Übermittlung der Stimmrechtsausübung und ist zur Berichterstattung über das Abstimmungsverhalten verpflichtet.

Die aufsichtsrechtlichen Pflichten der Gesellschaft sowie ihre zivilrechtliche Haftung gegenüber den Anlegern des Sondervermögens bleiben hiervon unberührt.

Rechtliche Beziehungen zwischen der Dienstleistungsgesellschaft und den Anlegern des Sondervermögens werden durch die Bestellung der Dienstleistungsgesellschaft nicht begründet.

#### Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte getätigt.

Es sind keine Interessenkonflikte im Rahmen der Mitwirkung, insbesondere durch Ausübung der Aktionärsrechte, bekannt.

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2025

**ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH**  
Dr. Hendrik Leber                      Thomas Bosch

<sup>3)</sup> Die unter Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall ausgewiesenen Daten wurden vom Auslagerungsunternehmen zur Verfügung gestellt bzw. von diesem veröffentlicht.

# ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

## VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt "Sonstige Informationen" genannten Bestandteile des Jahresberichts.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

– die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

– wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder  
– anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

### Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

– identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

– gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH abzugeben.

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 28. April 2025

**KPMG AG**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Schobel  
Wirtschaftsprüfer

Neuf  
Wirtschaftsprüfer

## ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN

### **Sonstige Information - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst**

#### **Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

### **Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren**

#### **Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)**

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

**Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.**

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

## KURZÜBERSICHT ÜBER DIE PARTNER

des ACATIS GLOBAL VALUE TOTAL RETURN (WKN: A1JGBX / ISIN: DE000A1JGBX4)

### 1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

**Name:**

ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH

**Hausanschrift:**

mainBuilding  
Taunusanlage 18  
60325 Frankfurt am Main

Telefon: 069/97 58 37 77

Telefax: 069/97 58 37 99

www.acatis.de

**Gründung:**

1994

**Rechtsform:**

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

**Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:**

EUR 10.000.000,00 (Stand: Juni 2024)

**Eigenmittel:**

EUR 65.175.424,00 (Stand: Juni 2024)

**Geschäftsführer:**

Dr. Claudia Giani-Leber

Dr. Hendrik Leber

Thomas Bosch

**Aufsichtsrat:**

Dr. Annette Kersch

Selbständige Unternehmensberaterin, Frankfurt am Main

Dr. Johannes Fritz

Selbständiger Unternehmensberater, Bad Soden am Taunus

Prof. Dr. Stefan Reinhart

Rechtsanwalt, Frankfurt am Main

Evi Vogl,

Selbständige Unternehmensberaterin, München

### 2. Verwahrstelle

**Name:**

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

**Hausanschrift:**

Kaiserstraße 24  
60311 Frankfurt am Main

**Postanschrift:**

Postfach 10 10 40

60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069/21 61-0

Telefax: 069/21 61-13 40

www.hal-privatbank.com

**Rechtsform:**

Aktiengesellschaft

**Eigenmittel:**

EUR 621.628.611 (Stand: 31.12. 2023)

**Haupttätigkeit:**

Universalbank mit Schwerpunkt in  
Wertpapiergeschäften

### 3. Asset Management-Gesellschaft

**Name:**

Universal-Investment-Luxembourg S.A. handelnd über die  
Niederlassung Frankfurt am Main

**Postanschrift:**

Universal-Investment-Luxembourg S.A.

Niederlassung Frankfurt am Main

Theodor-Heuss-Allee 70, 60486 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69 7 10 43 - 0

Telefax: +49 (0) 69 7 10 43 - 700

www.universal-investment.com

## KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT & VERTRIEB

ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH  
mainBuilding  
Taunusanlage 18  
60325 Frankfurt am Main  
Postfach 15 01 41  
60061 Frankfurt am Main  
Telefon 069/97 58 37-77  
Telefax 069/97 58 37-99

## VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG  
Kaiserstraße 24  
60311 Frankfurt am Main  
Postfach 10 10 40  
60010 Frankfurt am Main  
Telefon 069/21 61-0  
Telefax 069/21 61-13 40

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts: ACATIS Global Value Total  
Return

Unternehmenskennung (LEI-Code):  
549300WH8R0B0R51TP86

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



Ja



Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_\_%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_%

Es wurden **damit ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0 % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



### Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Zur Erreichung des Anlageziels investiert der Fonds sein Vermögen in erster Linie in Emittenten, die unter besonderer Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsgedankens (unternehmerische, soziale und ökologische Verantwortung („ESG“)) ausgewählt wurden.

Die Grundlage für diese Analyse bilden relevante Daten und Informationen, die von MSCI ESG Research sowie von internen und öffentlichen Quellen verwendet, verarbeitet und beurteilt werden.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Kontroverse Aktivitäten (CAS): Kontroverse Aktivitäten untersucht Unternehmen hinsichtlich gängiger kontroverser Geschäftsaktivitäten. Berücksichtigt werden quantitative Umsatzgrenzen, aber auch qualitative Aspekte. Ausgewiesen wird ein durch kontroverse Geschäftsaktivitäten generierter Umsatz. Unternehmen werden vollständig ausgeschlossen, wenn sie im Bereich kontroverser Aktivitäten tätig sind.

Zusätzlich besteht für die Unternehmen ein normbasiertes Screening. Im Bereich des normbasierten Screenings erfolgt eine Erfassung von kontroversen Geschäftsverhalten und von Verstößen gegen relevante internationale Normen und Standards. Die Untersuchung bezieht sich auf die Beteiligung eines Unternehmens in kontroversen Geschäftsverhalten. Wir schließen ein Unternehmen aus, wenn es gemäß unseres ESG-Datenanbieter gegen die UN Global Compact oder die ILO-Kernarbeitsnormen verstößt, sowie darüber hinaus, wenn es in bestimmten Umweltbereichen durch kontroverses Geschäftsverhalten auffällig geworden ist und der ESG-Datenanbieter dies als schwerwiegend klassifiziert.

Das Verbändekonzept wird durch die Umsatzschwellen eingehalten.

Durch den ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatz berücksichtigt der Fonds nicht die Umweltziele gemäß Verordnung (EU) 2020/852.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die jeweils beschriebenen Ausschlusskriterien im Verkaufsprospekt im jeweils gültigen Geschäftsjahr (01.01.2024 bis 31.12.2024) des Fonds wurden eingehalten. Es gab keine aktiven Grenzverletzungen. Die tägliche Überwachung erfolgt im Rahmen des Risikomanagements.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



**Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung erfolgt im Rahmen der Investitionsentscheidungen für das Finanzprodukt durch verbindliche Ausschlusskriterien und das Controversy Risk Assessment.

Die folgende Tabelle beschreibt, welche wichtigsten nachteiligen Auswirkungen „PAI“ das Finanzprodukt bei seinen Anlageentscheidungen berücksichtigt und durch welche Maßnahmen die „PAI“ vermieden bzw. reduziert werden sollen.

Nachhaltigkeitsindikator	Ausschlusskriterien	Begründung
<ul style="list-style-type: none"> <li>• THG-Emissionen</li> <li>• CO2-Fußabdruck (Carbon Footprint)</li> <li>• THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehr als 20% des Umsatzes mit der Stromerzeugung aus Kohle generieren;</li> <li>• Mehr als 20% des Umsatzes mit dem Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle generieren;</li> </ul>	Die Begrenzung von Emissionen soll mittelbar durch die Anwendung der Ausschlusskriterien sichergestellt werden.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>In schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes verstoßen.</li> </ul>	
Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr als 20% des Umsatzes mit der Stromerzeugung aus Kohle generieren;</li> <li>Mehr als 20% ihres Umsatzes mit dem Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle generieren;</li> <li>Umsatz aus Unkonventioneller Öl- und Gasförderung.</li> </ul>	Das Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind wird durch die Umsatzschwelle begrenzt.
Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mehr als 20% des Umsatzes mit der Stromerzeugung aus Kohle;</li> <li>Mehr als 20% des Umsatzes mit dem Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle.</li> </ul>	Der Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen wird durch die Umsatzschwelle begrenzt.
Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	In schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes verstoßen.	Die Prinzipien 7-9 des UN Global Compact halten Unternehmen an, die Umwelt vorsorglich, innovativ und zielgerichtet im Rahmen ihrer Tätigkeiten zu schützen.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken</li> <li>Emissionen in Wasser</li> <li>Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle</li> </ul>	In schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes verstoßen.	Das Prinzip 7 des UN Global Compact besagt, dass Unternehmen einen vorsorgenden Ansatz im Umgang mit Umweltproblemen unterstützen sollen.
Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	In schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes verstoßen.	Schwerwiegende Verstöße gegen den UN Global Compact und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen werden durch den folgenden Ausschluss überwacht: In schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes verstoßen.
Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	In schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes verstoßen.	Unternehmen, bei denen schwerwiegende Verstöße gegen die genannten Vereinbarungen auftreten, haben erkennbar nicht ausreichend Strukturen geschaffen, um die Einhaltung der Normen sicherstellen zu können, so dass davon ausgegangen werden kann, dass der Ausschluss zu einer Beschränkung der negativen Auswirkungen führt.
<ul style="list-style-type: none"> <li>Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle</li> <li>Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen</li> </ul>	In schwerer Weise und nach Auffassung des Fondsmanagements ohne Aussicht auf Besserung gegen die 10 Prinzipien des UN Global Compact-Netzwerkes verstoßen.	Das Prinzip 6 des UN Global Compact besagt, dass Diskriminierung in Beschäftigung und Beruf beseitigt werden soll. Schwere Verstöße führt zum Ausschluss.
Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Umsatz aus der Herstellung und/ oder dem Vertrieb von Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC) generieren.	Über das Ausschlusskriterium wird eine Investition in Unternehmen, welche Umsatz mit kontroversen Waffen, bspw. Antipersonenminen erwirtschaften, ausdrücklich ausgeschlossen.
THG-Emissionsintensität (Staaten)	Die das Klimaabkommen von Paris nicht ratifiziert haben.	Durch das Ausschlusskriterium darf nur in Staaten investiert werden, die das Klimaabkommen von Paris ratifiziert haben.
Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (Staaten)	Die nach dem Freedom House Index als „unfrei“ klassifiziert werden.	Durch das Ausschlusskriterium darf nur in Länder investiert werden die nach Freedom House Index als nicht unfrei klassifiziert werden.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Ermittlung der Top-15-Hauptinvestitionen erfolgt an vier Stichtagen im Jahr (31. März 2024, 30. Juni 2024, 30. September und 31. Dezember 2024) mit jeweils dem Durchschnittswert der Hauptinvestitionen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2024 – 31.12.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Nvidia	IT	2,62	USA
Broadcom Inc.	IT	2,28	USA
American Express	Finanzwesen	2,26	USA
Costco Wholesale	Basiskonsumgüter	2,25	USA
FORTINET INC	IT	2,17	USA
Amphenol	IT	2,17	USA
Cintas	Industrie	2,12	USA
Booking Holdings Inc.	Nicht-Basiskonsumgüter	2,11	USA
CLEAN HARBORS INC	Industrie	2,05	USA
Amazon.com Inc.	Nicht-Basiskonsumgüter	2,02	USA
Pultegroup Inc	Nicht-Basiskonsumgüter	2,01	USA
ResMed Inc	Gesundheitswesen	1,96	USA
Reply SpA	IT	1,96	Italien
Deere & Co	Industrie	1,91	USA
PayPal Inc.	IT	1,86	USA



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die Investitionen mit ökologischen und/oder sozialen Merkmalen betragen zum Geschäftsjahresende des Fonds 87,05% des Fondsvolumens. Dies bedeutet, dass 87,05% des Fondsvolumens in Unternehmen investiert sind, die nach dem beschriebenen ACATIS Artikel 8 Ansatz positiv sind und somit ein ökologisches und/oder soziales Merkmal beinhalten.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Anteil der Investitionen, die sich an ökologischen oder sozialen Kriterien orientieren, soll 50% des NAV übersteigen. Unternehmen, die die Anforderungen nicht erfüllen, dürfen nur dann im Portfolio gehalten werden, wenn ihr kumulierter Anteil 10% des NAV nicht übersteigt.

Zum Ende des Geschäftsjahres des Fonds betrug der Anteil der Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, 87,05% des NAV.

Der Anteil der Investitionen, die die Anforderungen nicht erfüllen, betrug 5,58% des NAV.

Bei den übrigen Investitionen kann es sich beispielsweise um Kasse, Absicherungen oder Zertifikate handeln.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Sektor	In % der Vermögenswerte
IT	28,18
Nicht-Basiskonsumgüter	20,25
Industrie	13,60
Gesundheitswesen	12,76
Versorgungsbetriebe	5,10
Finanzwesen	4,91
Basiskonsumgüter	3,37
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	2,71

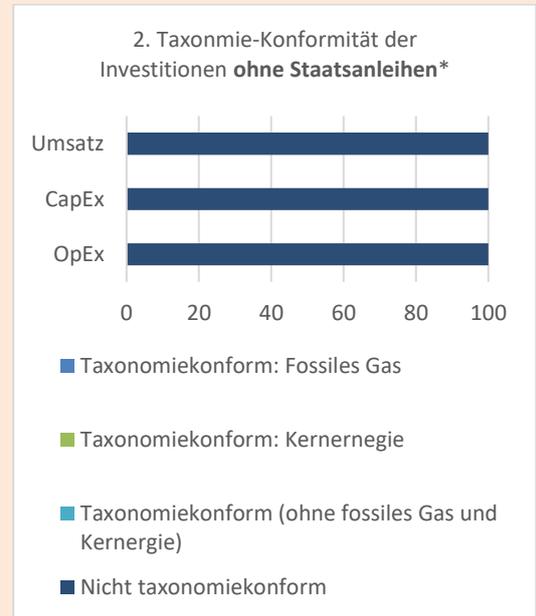
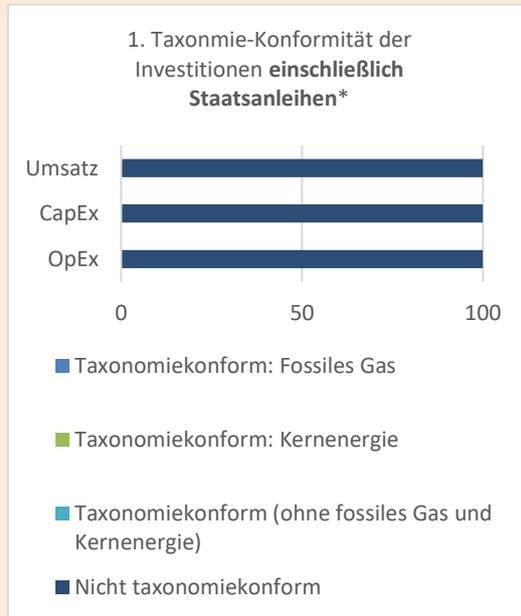
● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

- Ja:
  In fossiles Gas
  In Kernenergie
- Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?** Der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten ist 0%.



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „#2 Andere Investitionen“ fallen z.B. Absicherungsinstrumente, Anlagen zu Diversifizierungszwecken, Anlagen, für die keine Daten vorliegen, oder liquide Mittel zur Liquiditätssteuerung. Diese Anlagen sind von einer Nachhaltigkeitsbewertung ausgenommen und beinhalten keine ökologischen oder sozialen Mindestanforderungen.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Um die Interessen der Anleger zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung im Sinne einer guten Corporate Governance gerecht zu werden, übt ACATIS für die gehaltenen börsennotierten Aktienbestände die damit verbundenen Stimmrechte mit einem speziellen Fokus auf Nachhaltigkeit aus. Darüber hinaus ist eine gute Corporate Governance integraler Bestandteil des normbasierten Screenings, das unter anderem die Vorgaben des UN Global Compact sowie die ILO-Kernarbeitsnormen umfasst. ACATIS veröffentlicht im Laufe eines Jahres alle Abstimmungen der Sondervermögen auf Hauptversammlungen auf der Homepage [www.acatis.de](http://www.acatis.de) unter der Rubrik „Pflichtveröffentlichungen“.

ACATIS verfügt über ein unabhängiges internes Risikomanagement, das die spezifischen Anforderungen, die sich aus dem ESG-Investmentprozess ergeben, mittels geeigneter technischer Systeme überwacht. Das Portfoliomanagement stellt quartalsweise Positiv-/Negativlisten für den Investmentprozess zur Verfügung. Die Listen werden im System umgesetzt und überwacht.